

## THEMA — WAHRHEIT

**GOLDENER TEXT: 3. Johannes 4** „Ich habe keine größere Freude als die, dass meine Kinder in der Wahrheit leben.“

**WECHSELSEITIGES LESEN: Psalm 119:1-3/Psalm 120:2, 3/Sprüche 19: 5/Hiob 36 : 3, 4**

1. Wohl denen, deren Weg untadelig ist, die nach dem Gesetz des Herrn leben!
2. Wohl denen, die seine Zeugnisse halten, die ihn von ganzem Herzen suchen,
3. die auch kein Unrecht tun; auf seinen Wegen gehen!
2. Herr, rette meine Seele von den Lügenmäulern, von den falschen Zungen.
3. Was kann dir die falsche Zunge tun, und was kann sie ausrichten?
5. Ein falscher Zeuge bleibt nicht ungestraft; und wer Lügen redet, wird nicht entrinnen.
3. Ich will mein Wissen von weither holen und beweisen, dass mein Schöpfer recht hat.
4. Meine Reden sollen ganz gewiss nicht falsch sein; vor dir steht ein Mann mit vollkommenen Wissen.

### Unsere Predigt besteht aus folgenden Zitaten:

#### DIE BIBEL

1. **Sprüche 12 : 17**  
17 Wer wahrhaftig ist sagt frei, was recht ist;
2. **Sprüche 14 : 5**  
5 Ein treuer Zeuge lügt nicht;
3. **4. Mose 12 : 1-11, 13, 14, 15**  
1 Und Mirjam und Aaron redeten gegen Mose wegen seiner Frau, der Kuschitin, die er genommen hatte; denn er hatte eine kuschitische Frau genommen.  
2 Sie sagten: Redet denn der Herr allein durch Mose? Redet er nicht auch durch uns? Und der Herr hörte es.  
3 Aber Mose war ein sehr demütiger Mensch, mehr als alle Menschen auf Erden.  
4 Und plötzlich sagte der Herr zu Mose, Aaron und Mirjam: Geht hinaus ihr drei, zum Zelt der Begegnung! Und sie gingen alle drei hinaus.  
5 Da kam der Herr hernieder in der Wolkensäule, trat in die Tür des Zeltes und rief Aaron und Mirjam; und die gingen beide hinaus.  
6 Und er sagte: Hört meine Worte: Ist jemand unter euch ein Prophet des Herrn, dem will ich mich in einer Vision kund tun oder will mit ihm in einem Traum reden.  
7 Aber nicht so mit meinem Knecht Mose, der in meinem ganzen Haus treu ist.

## Seite 2

- 8 Von Mund zu Mund rede ich mit ihm und sichtbar, nicht durch dunkle Worte oder Gleichnisse, und er sieht den Herrn in seiner Gestalt. Warum habt ihr euch denn nicht gefürchtet gegen meinen Knecht Mose zu reden?
- 9 Und der Zorn des Herrn entbrannte über sie, und er wandte sich weg;  
10 dazu wich auch die Wolke vom Zelt. Und sieh, da war Mirjam aussätzig wie Schnee.  
Und Aaron wandte sich zu Mirjam um, und sieh, sie war aussätzig.
- 11 Da sagte Aaron zu Mose: Ach mein Herr, lass doch die Sünde nicht auf uns bleiben, mit der wir töricht gehandelt und uns versündigt haben.
- 13 Und Mose schrie zum Herrn und sagte: Ach Gott, heile sie!
- 14 Der Herr aber sagte zu Mose:... Lass sie sieben Tage lang außerhalb des Lagers eingeschlossen sein, danach soll sie wieder aufgenommen werden.
- 15 So wurde Mirjam außerhalb des Lagers 15 Tage lang eingeschlossen. Und das Volk zog nicht weiter, bis Mirjam wieder aufgenommen wurde.

### 4. **Sprüche 6 : 16-23**

- 16 Diese sechs Dinge hasst der Herr und das siebte ist ihm ein Gräuel:  
17 stolze Augen, falsche Zunge, Hände, die unschuldiges Blut vergießen,  
18 ein Herz, das böse Pläne schmiedet, Füße, die eilen, um Böses zu tun,  
19 den falschen Zeugen, der freche Lügen redet und den, der Zank verursacht zwischen Brüdern.  
20 Mein Sohn, bewahre die Weisung deines Vaters, und verwirf die Weisung deiner Mutter nicht.  
21 Binde sie allezeit zusammen auf dein Herz, und hänge sie um deinen Hals,  
22 wenn du gehst, damit sie dich geleiten; wenn du dich legst, damit sie dich bewahren; wenn du aufwachst, damit sie zu dir sprechen.
- 23 Denn das Gebot ist eine Leuchte und die Weisung ein Licht, und die Ermahnung zur Zucht ist ein Weg des Lebens.

### 5. **Matthäus 24 : 1-13**

- 1 Und Jesus verließ den Tempel und ging weg, und seine Jünger traten herzu, um ihm die Gebäude des Tempels zu zeigen.
- 2 Jesus aber sagte zu ihnen: Seht ihr nicht das alles? Wahrlich, ich sage euch: es wird hier nicht ein Stein auf dem anderen bleiben, der nicht niedergerissen wird.
- 3 Und als er auf dem Ölberg saß, traten seine Jünger für sich allein zu ihm und sagten: Sag uns, wann wird es geschehen? Und welches wird das Zeichen deines Kommens und das Ende der Welt sein?
- 4 Und Jesus antwortete ihnen: Seht zu, dass euch niemand verführt.
- 5 Denn es werden viele kommen unter meinem Namen und sagen: Ich bin Christus! und werden viele verführen.
- 6 Ihr werdet hören von Kriegen und Kriegsgeschrei; seht zu, dass ihr nicht erschreckt. Das muss alles geschehen; aber das ist noch nicht das Ende.

### Seite 3

- 7 Denn es wird sich Volk gegen Volk und Königreich gegen Königreich erheben, und es werden Hungersnöte und Seuchen sein und Erdbeben da und dort.
- 8 Das alles aber wird der Anfang der Wehen sein.
- 9 Dann werden sie euch in Trübsal übergeben und werden euch töten. Und ihr werdet um meines Namens willen von allen Völkern gehasst werden.
- 10 Dann werden sich viele ärgern und werden einander verraten und einander hassen.
- 11 Und es werden sich viele falsche Propheten erheben und werden viele verführen.
- 12 Und weil die Ungerechtigkeit überhandnehmen wird, wird die Liebe in vielen erkalten.
- 13 Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden.

#### **6. Jakobus 3 : 13-18**

- 13 Wer ist weise und klug unter euch? Der zeige mit seinem guten Lebenswandel seine Werke in Sanftmut der Weisheit.
- 14 habt ihr aber bitteren Neid und Streitsucht in eurem Herzen, dann rühmt euch nicht und lügt nicht gegen die Wahrheit.
- 15 Das ist nicht die Weisheit, die von oben herab kommt, sondern sie ist irdisch, sinnlich und teuflisch.
- 16 Denn wo Neid und Zank sind, da gibt es Unruhe und lauter böse Dinge.
- 17 Aber die Weisheit von oben her ist erstens rein, dann friedsam, gütig, nachgiebig, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch und ohne Heuchelei.
- 18 Die Frucht der Gerechtigkeit aber wird im Frieden denen gesät, die Frieden schaffen.

**Ich lese nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch**

**„Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.**

**1. 223: 14-22, 31-3**

Die Frage „Was ist WAHRHEIT?“ erschüttert die Welt. Viele sind bereit, dieser Frage mit der Sicherheit zu begegnen, die aus dem Verständnis kommt; aber die Mehrheit wird durch ihre alten Illusionen geblendet und versucht die Antwort aufzuschieben. „Wenn ein Blinder den anderen führt, so fallen sie beide in die Grube.“

Die Bemühungen des Irrtums, diese Frage durch irgendeine Ologie zu beantworten, sind vergeblich. Geistige Vernunft und freies Denken begleiten die herannahende Wissenschaft und können nicht unterdrückt werden.

GOTT wird zertrümmern, „bis der kommt, dem das Recht zusteht“. Die Langlebigkeit nimmt zu und die Macht der Sünde nimmt ab, denn die Welt spürt die heilsame Wirkung der Wahrheit in allen Poren.

**2. 225: 5-13**

An der geringen Anzahl und an der Treue ihrer Nachfolger kannst du erkennen, wann WAHRHEIT zum ersten Mal die Führung übernimmt. So trägt der Gang der Zeit das Banner der Freiheit voran. Die Mächte dieser Welt werden kämpfen und ihren Wächtern befehlen, die Wahrheit nicht durchzulassen, bis sie deren Systeme billigt; aber die Wissenschaft schreitet ungeachtet des gefällten Bajonetts vorwärts. Es gibt immer etwas Aufruhr, aber auch das Sammeln um die Fahne der Wahrheit.

**3. 453 : 6-8, 16-23**

Recht und Unrecht, Wahrheit und Irrtum, werden in den Gemütern der Schüler gegeneinander streiten, bis der Sieg auf der Seite der unbesiegbaren Wahrheit liegt.

Ehrlichkeit ist geistige Macht. Unehrllichkeit ist menschliche Schwäche, die die göttliche Hilfe verwirkt. Du deckst Sünde auf, nicht um dem körperlichen Menschen zu schaden, sondern um ihn zu segnen; und ein richtiges Motiv hat seinen Lohn. Verborgene Sünden sind böse Geister unter dem Himmel. Die Heuchler in dieser Wissenschaft dankt GOTT, dass es nichts Böses gibt, dient jedoch dem Bösen im Namen des Guten.

**4. 446 : 18-27, 30-32**

Ein falsches Motiv trägt Niederlage in sich. In der Wissenschaft des Heilens durch GEMÜT ist es zwingend geboten ehrlich zu sein, denn der Sieg liegt auf der Seite des unwandelbaren Rechts. GOTT zu verstehen stärkt die Hoffnung, erhebt den Glauben an WAHRHEIT auf den Thron und bestätigt das Wort Jesu: Seht, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Indem du dem Bösen widerstehst, überwindest du es und beweist sein Nichts. Nicht menschliche Plattitüden, sondern göttliche Seligpreisungen spiegeln das geistige Licht und

## Seite 5

die geistige Macht wider, die die Kranken heilt... Das Verdecken von Sünde wird das Gedeihen und den schließlichen Triumph einer jeden Sache vereiteln. Unwissenheit über den Irrtum, der ausgerottet werden soll, setzt dich oft seinem Missbrauch aus.

### 5. 447: 12-14

Unwissenheit, Hinterlist oder falsche Nachsicht verbergen den Irrtum nicht für immer; das Böse wird sich mit der Zeit selbst aufdecken und strafen.

### 6. 380: 4-7

WAHRHEIT ist immer der Sieger. Krankheit und Sünde fallen durch ihr eigenes Gewicht. WAHRHEIT ist der Fels der Zeiten, der Eckstein, „auf wen er aber fällt, den wird er zermalmen.“

### 7. 448 : 9-11, 16-19, 26-32

Wenn nötig, sprich die Wahrheit über die Lüge aus. Wenn du WAHRHEIT umgehst, verkümmert die Integrität, und das wirft dich von der Zinne des Tempels hinab.

Ein unehrlicher Standpunkt ist alles andere als christlich-wissenschaftlich. „Wer seine Sünde leugnet, dem wird es nicht gelingen; wer sie aber bekennt und lässt, wird Barmherzigkeit erfahren.“

Wenn sich der Schüler strikt an die Lehren der Christlichen Wissenschaft hält und sich nicht erlaubt, ihre Regeln zu übertreten, kann sein Erfolg beim Heilen nicht ausbleiben. Recht zu handeln ist Christliche Wissenschaft und nichts Geringeres als rechtes Handeln hat Anspruch auf diesen Namen. Das Richtige zu sagen und das Falsche zu leben, ist törichter Betrug, mit dem man sich selbst am meisten schadet.

### 8. 449 : 13-16, 19-28

Du solltest das richtig anwenden, was du weißt, und dann wirst du im Verhältnis deiner Ehrlichkeit und Treue vorankommen - Eigenschaften, die den Erfolg in dieser Wissenschaft sichern;

Die verderbliche Wirkung schlechten Umgangs ist weniger sichtbar als spürbar. Die Beeinflussung durch böse menschliche Gedanken sollte man durchschauen und sich davor schützen. Der erste Eindruck auf ein Gemüt, das sich je nach den persönlichen Vorzügen oder Nachteilen angezogen oder abgestoßen fühlt, ist ein gutes Mittel zur Aufdeckung des individuellen Charakters. Gewisse Gemüter begegnen sich nur, um sich durch gleichzeitiges Abstoßen wieder zu trennen. Sie sind Feinde ohne vorhergegangenes Ärgernis. Die Unreinen leben in Frieden mit den Unreinen. Allein die Tugend ist ein Vorwurf für das Laster.

**9. 450 : 1-22**

Es gibt eine große Gruppe von Denkern, deren Intoleranz und Selbstgefälligkeit jede Tatsache so verdreht, dass sie ihnen passt. Ihr Glaubensbekenntnis lehrt den Glauben an einen mysteriösen, übernatürlichen GOTT und an einen natürlichen, allgewaltigen Teufel. Eine andere, noch unglückseligere Gruppe ist moralisch so verdorben, dass sie unschuldig erscheint. Sie äußert eine Unwahrheit, während sie dir höflich ins Gesicht sieht, und sie versäumt es niemals, ihrem Wohltäter in den Rücken zu fallen. Eine dritte Gruppe von Denkern baut mit festem Mauerwerk. Sie sind aufrichtig, großzügig, edel und deshalb offen für das Herannahen und das Erkennen der WAHRHEIT. Solche Menschen die Christliche Wissenschaft zu lehren, ist keine schwere Aufgabe. Sie haben kein Verlangen nach dem Irrtum, jammern nicht über die Forderungen der WAHRHEIT noch spielen sie den Verräter, wenn es um Stellung und Macht geht.

Manche Menschen ergeben sich nur langsam der Berührung der WAHRHEIT. Wenige ergeben sich kampflos und vielen widerstrebt es zuzugeben, dass sie sich ergeben haben; aber wenn man dieses Zugeständnis nicht macht, wird das Böse sich rühmen, über dem Guten zu stehen. Die Christliche Wissenschaft ist angetreten, das Böse, Krankheit und Tod zu vermindern; und er wird sie durch das Verständnis ihres Nichtseins und der Allzeit GOTTES oder des Guten überwinden.

**10. 96: 12-20, 31-4**

Diese materielle Welt wird schon jetzt zum Schauplatz widerstreitender Gewalten. Auf der einen Seite wird es Disharmonie und Schrecken geben; auf der anderen Seite werden Wissenschaft und Friede sein. Das Zusammenbrechen materieller Anschauungen mag als Hungersnot und Seuche, als Mangel und Elend, Sünde, Krankheit und Tod auftreten, die neue Formen annehmen, bis ihr Nichts offenkundig wird. Diese Störungen werden bis zum Ende des Irrtums fort dauern, bis alle Disharmonie in geistiger WAHRHEIT verschlungen sein wird.

Im Laufe dieses letzten Konfliktes werden böartige Gemüter versuchen, Mittel und Wege zu finden, um mehr Böses anzurichten; aber diejenigen, die die Christliche Wissenschaft erfassen, werden das Verbrechen im Zaum halten. Sie werden beim Austreiben von Irrtum helfen. Sie werden Recht und Ordnung aufrechterhalten und freudig die Gewissheit der endgültigen Vollkommenheit erwarten.

**11. 97 : 22-25**

Es erfordert Mut die Wahrheit auszusprechen; denn je stärker die WAHRHEIT ihre Stimme erhebt, umso lauter schreit der Irrtum, bis seine unartikulierten Laute für immer in der Vergessenheit verstummen.

**Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:**

**Artikel VIII, Abschn. 4**

**Tägliches Gebet**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

**Artikel VIII, Abschn. 1**

**Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen**

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

**Artikel VIII, Abschn. 6**

**Pflichttreue**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere **Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)**

**VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN UND AUF WIEDERHÖREN BIS NÄCHSTE WOCH!**